

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 19. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Donnerstag, 15. Dezember 2022, 16.00 Uhr

Ort der Sitzung: 19, *Grinzinger Allee 6, Festsaal*

Anwesende: Resch Daniel, Abdolzadeh Mahsa, MA, Achtig Brigitte, DI Bayat Mahboobeh, Berger Jörg, Binder Hedwig, Dworzak Dorothea, Eischer Michael, Enzmann Benjamin, Friedrich Silvia, Ing. Habres Wolfgang, Mag. Haider Andreas, Jamnig Helene, Kaufmann Ulrike, Mag. Kepplinger Ulrike, Ing. Kolar Hans, Kratzer Karin, Kresse Daniela, DI DI Kristöfel Peter, Mag. Kunz Alexander, Mag. Kunz Katharina, Lautner Gregor, Mader Thomas, Mesnik Peter Paul, Mag. Müller-Lankmair Martin, Panzer Brigitte, Pasler Rene, Prochazka Christian, Rath Franz, Rauchmann Michael, Resch Klemens, Schlenz Alina, Schödl Michael, Shi Evelyn, Spiegel Georg, Steinkelner-Tiller Monika, Dr. Stranig Josef, Tiller Susanne, Tschabitscher Christian, Varga Claudia, Mag. Wehrmann Johannes, Wolff Elisabeth, BAA, Dr. Wutzl Robert

Entschuldigt: Figl Helga, Dr. Gröning Maren, Heinrich Julia, DI Dr. Hieber Heinz, Mag. Krammer Erwin, Scheidl Ernst

Tagesordnung

5. Geschäftsstücke

5.1. Budget 2022:

Ansatz 1956 MA 56 – Schulen – F/5636/22

Erhöhung einer sachlichen globalen Genehmigung
614960.01 Instandhaltung von Gebäuden und Bauten um 50.000 auf 370.000
Bedeckt durch Kürzung der Mittelverwendung 061968.15

5.2. Budget 2023:

5.2.1. Beschlussfassung des Bezirksbudgets 2023 mit folgenden Änderungen

Erhöhung der Konten:

Ansatz 1944 MA 44 – Bäder

MA 44 - Erhöhung des Kontos - Verlängerung des Sachkredites
06296.46 Hugo-Wolf-Park, Erweiterung und Sanierung des Familienbades auf 158.600
Da im Jahr 2022 nicht alle Arbeiten erledigt werden konnten, wird dieser nicht verbrauchte Betrag heuer in die Bezirksrücklage rückgeführt und soll im Budget 2023 wieder zur Verfügung gestellt werden.

MA 56 - Schulen

400960.22 Mannagettgasse 1, Erneuerung diverser Möbel auf 51.000

Eröffnung des Kontos:

Ansatz 1942 MA 42 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze

002961 Lebenswerte Klimamusterstadt –
19, Himmelstraße 31/Cobenzlgasse 32 45.000

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Behandelte Anträge:

Die **GRÜNEN** haben am 15. Dezember 2022 folgende Resolution gemäß § 104 WStV eingebracht:
S/2394484/22

Die Döblinger Bezirksvertretung erklärt sich solidarisch mit der revolutionären Bewegung im Iran, die seit dem Tod der jungen Kurdin Jina Mahsa Amini ihren Lauf nahm. Motor der Proteste sind Frauen*, Minderheiten, streikende Arbeiter*innen und solidarische Männer. Sie protestieren klar gegen das brutale menschenverachtende Mullah-Regime und fordern eine echte Demokratie und die Wahrung und Achtung ihrer Grund- und Freiheitsrechte.

Die Demonstrierenden haben alles auf eine Karte gesetzt: Sie riskieren nicht nur ihr Leben damit, viele von ihnen verlieren es auch. Sie werden brutal niedergeschlagen, erschossen, psychisch und physisch gefoltert und hingerichtet. Mädchen und unverheiratete Frauen werden vor ihrer Ermordung zwangsverheiratet und vergewaltigt, um diese Gewalt zu legitimieren, die keine Rechtfertigung zulässt.

Die beispiellos brutale Gewalt die vom iranischen Regime gegen die eigene Bevölkerung angewendet wird, ist ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit und entbehrt jeglicher humanistischer Grundlage.

Frauenrechte sind Menschenrechte und diese sind universal. Wenn wir sie ernst nehmen, sind wir gefordert, Stellung zu beziehen. Denn sie können nur für alle Geltung haben und würden andernfalls ad absurdum geführt. Und zwar jedes Mal, wenn sie missachtet und mit Füßen getreten werden.

In einer Welt, in der Frauen und nach Demokratie strebende Menschen nicht sicher sind, ist niemand sicher. Darum stehen wir auf gegen alle Machtsysteme, die Frauen und Minderheiten unterdrücken. Egal, wie weit sie weg sind. Egal, wie einflussreich unsere Stimme ist. Unsere Solidarität soll den Menschen im Iran Kraft geben, aber auch allen anderen Menschen, die sich (unter Lebensgefahr) für ihre Rechte einsetzen.

Über die Resolution wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung der Resolution wurde begehrt.

Beschluss: Die **Resolution** wird einstimmig **angenommen**.

Die **ÖVP, SPÖ, GRÜNE, NEOS und FPÖ** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S/2376304/22 Der amtsführende Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, Herr Mag. Jürgen Czernohorszky wird ersucht, die dafür zuständige Magistratsabteilung MA42 zu beauftragen, die in der Bezirksentwicklungskommission vorgestellten und einstimmig angenommen Erstpläne der Universität Wien, Institut für Geographie und Regionalforschung, im Wertheimsteinpark den Bereich rund um den Krottenbacheich attraktiver zu gestalten, in eine konkretere Phase der Planung miteinzubeziehen und anschließend umzusetzen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.

Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Die **ÖVP** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376194/22 Die zuständige Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, Frau Mag. Ulli Sima wird ersucht, die MA21 zu beauftragen, in den Anträgen zu Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen als Ergänzung zur planlichen Darstellung, für eine Gegenüberstellung von Ist-Zustand und Änderungen, vorzusorgen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die **ÖVP** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376232/22 Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht die Möglichkeit zu prüfen, in öffentlich zugänglichen Bereichen in Döbling wie, U-Bahn- und S-Bahn-Stationen, Toilettenanlagen und Parkbereichen, Informationsstellen, mit dem Hinweis für die Möglichkeit die „DEC112“ App via QR-Code herunterzuladen und weitere Informationen zum Thema Opferschutz für Frauen und Hilfestellung in Gewaltsituationen, anzubringen. Das Ergebnis der Prüfung soll inklusive einer Kostenschätzung der Bezirksentwicklungskommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die **ÖVP** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376254/22 Die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe - Kultur und Wissenschaft, Frau Mag.a Veronica Kaup-Hasler wird ersucht, dem Unterausschuss für Verkehrsflächenbenennung den Wunsch der Döblinger Bezirksvertretung vorzulegen, zur Erinnerung an den Schauspieler Karlheinz Hackl, den Fußwegbereich des Unteren Schreiberweges knapp vor der Kahlenberger Straße, in „Karlheinz Hackl Weg“ zu benennen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die **SPÖ** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376328/22 Die zuständigen Stellen des Magistrats werden ersucht, eine **Sanierung** des Belags des **Gräfwegs** von der Börnergasse, angrenzend an das Grundstück Börnergasse 16 bis zum Beginn der städtischen Wohnhausanlage „Franz Weber-Hof“ zu realisieren.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die **GRÜNEN** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376981/22 Die Bezirksvertretung Döbling ersucht die zuständigen Magistratsdienststellen der Stadt Wien höflichst, die Möglichkeit zur Errichtung einer Rechtsabbiege-Ampel für Radfahrer:innen vom Mehrzweckstreifen Billrothstraße auf den Mehrzweckstreifen Hardtgasse zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, FPÖ dagegen) der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Die **GRÜNEN** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376435/22 Die Bezirksvertretung Döbling ersucht die zuständigen Magistratsdienststellen der Stadt Wien höflichst, die Möglichkeit zur Errichtung einer Rechtsabbiege-Ampel für Radfahrer:innen vom Mehrzweckstreifen Muthgasse auf den Radweg Mooslackengasse Richtung Westen zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, FPÖ dagegen) der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Die **GRÜNEN** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376505/22 Die Bezirksvertretung Döbling ersucht die zuständigen Magistratsdienststellen der Stadt Wien höflichst, die Möglichkeit zur Errichtung einer Rechtsabbiege-Ampel für Radfahrer:innen vom Heiligenstädter Straßen Radweg in die Josef-Hindels-Gasse und die Rudolf-Gelbard-Gasse zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, FPÖ dagegen) der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Die **GRÜNEN** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2376353/22 Die zuständige Magistratsabteilung der Stadt Wien (MA46, Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten) wird höflichst ersucht, eine sichere Querung der Krottenbachstraße bei der 35A Station Kleingartenverein Hackenberg durch einen Schutzweg oder einen Fahrbahnteiler zu prüfen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Debattenredner: BV-Stv. Wutzl
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Die **NEOS, SPÖ und GRÜNE** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S/2376997/22 Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden beauftragt, in der Hutweidengasse zwischen Flotowgasse und Börnergasse eine Fahrradstraße zu verordnen, sofern der geplante baulich getrennte Zweirichtungs-Radweg auf der Krottenbachstraße in diesem Bereich nicht gebaut wird. Sowohl die Zu- als auch Ausfahrt zur Hutweidengasse soll durch sichere Fahrradstraßen gewährleistet werden.

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Debattenredner: BV-Stv. Wutzl, BR Prochazka, BRin Shi, BR K. Resch, BR Tschabitscher, BR K. Resch, BV-Stv. Mader, BV-Stv. Wutzl, BR Kristöfel, BRin Shi, BR Kristöfel, BV-Stv. Mader und BV-Stv. Wutzl
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, ÖVP und FPÖ dagegen) **angenommen**.

Die **NEOS** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

S/2377031/22 Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden höflichst ersucht, die Sicherheit für das Rechtsabbiegen an der Kreuzung Heiligenstädterstraße/Sickenberggasse stadtein- und -auswärts zu prüfen, und nach erfolgreicher Prüfung die nach §38 Abs.5 StVO nötigen Tafeln anzubringen, um das Rechtsabbiegen bei Rot für Fahrradfahrer:innen zu ermöglichen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, FPÖ dagegen) der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Die **NEOS** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377044/22 Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden höflichst ersucht, die Sicherheit für das Rechtsabbiegen an der Kreuzung Grinzinger Allee/Huschkgasse Stadtauswärts zu prüfen, und nach erfolgreicher Prüfung die nach §38 Abs.5 StVO nötigen Tafeln anzubringen, um das Rechtsabbiegen bei Rot für Fahrradfahrer:innen zu ermöglichen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dafür, FPÖ dagegen) der **Verkehrskommission zugewiesen**.

Die **NEOS** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377011/22 Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden höflichst ersucht zu prüfen und wenn möglich durchzuführen, ob es möglich ist in der Grünfläche bei der Kreuzung Heiligenstädterstraße/Grinzinger Straße einen permanenten Weihnachtsbaum zu pflanzen, anstatt jedes Jahr einen neuen für die Weihnachtszeit hinzustellen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Debattenredner: BR Schödl
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig dem **Umweltausschuss zugewiesen**.

Die **NEOS** haben am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377075/22 Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht zu prüfen, ob eine Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Sickenberggasse/Ecke Eisenbahnstraße möglich und angebracht wäre (wie zB durch eine Verlängerung der Fahrbahnerhöhung). Die derzeit angebrachte Fahrbahnerhöhung bietet für die Fahrzeuge aus beiden Seiten kommend nicht die volle Sicherheit, da sie kurz vor der Kurve starten und die Fahrzeuge daher sehr spät entschleunigt. Vor allem für Radfahrer:innen aus der Eisenbahnstraße kommend stellt die Kurve eine Gefährdung dar, da sie zwischen den Fahrspuren fahren.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die **FPÖ** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377172/22 Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, die in der Antragsbeantwortung vom 20. November 2020 (BVP19-912078-2020 u. BV19-841012-20) in Folge des FPÖ-Antrags vom 21. September 2020 (S/841012/20) für mögliche Rasengleis-Errichtungen genannten Abschnitte V und VI auf der Heiligenstädter Straße in die Planungen für den regulären Gleistausch 2025 aufzunehmen.
Diese Pläne sollen durch Vertreter der zuständigen Magistratsabteilung in einer Sitzung der Verkehrskommission mit Kostenvoranschlag, Zeitplan, der genauen Ausgestaltung des Rasengleises und des Schienenersatzverkehrs präsentiert werden.

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Debattenredner: BRin Shi, BR K. Resch und BV-Stv. Mader
Beschluss: Der **Antrag** wird einstimmig **angenommen**.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Die **FPÖ** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377193/22 Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, die Möglichkeiten einer begehbaren bzw. befahrbaren Überplattung der S-45 Strecke entlang der Ruthgasse zu überprüfen und eine Kostenschätzung zu übermitteln.

Diese Überprüfung soll für folgende Varianten stattfinden:

1. Für Fußgänger begehbare und für Radfahrer befahrbare Überplattung mit parkähnlichen Begrünungsmaßnahmen.
2. Für Fußgänger begehbare und für Radfahrer und den 39A befahrbare Überplattung mit parkähnlichen Begrünungsmaßnahmen.

Die Überplattung soll in beiden Varianten von der Kreuzung Ruthgasse/Silbergasse bis zur Kreuzung Ruthgasse/Döblinger Hauptstraße reichen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Debattenredner: BRin Schlenz, BR K. Resch, BR Tschabitscher, BRin Friedrich, BRin Shi
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (ÖVP, 3 Grüne, NEOS und FPÖ dafür, SPÖ und 2 GRÜNE dagegen) **angenommen**.

Die **FPÖ** hat am 12. Dezember 2022 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:
S/2377231/22 Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, die Radwegpläne entlang der Krottenbachstraße und in der Hutweidengasse zu verwerfen.

Über den Antrag wird eine **Debatte** nicht begehrt. Die Verlesung des Antrages wurde begehrt.
Beschluss: Der **Antrag** wird mehrheitlich (FPÖ dafür, ÖVP, SPÖ, GRÜNE und NEOS dagegen) **abgelehnt**.

4. Mitteilungen des Bezirksvorstehers

Folgende Termine für die Sitzungen 2023 sind geplant:

Präsidiale	Bezirksvertretung
• 13.02.2023	16.02. 2023
• 17.04. 2023	20.04. 2023
• 19.06. 2023	22.06. 2023
• 18.09. 2023	21.09. 2023
• 11.12. 2023	14.12. 2023

Die Termine werden zur Kenntnis genommen.

Herr Bezirksvorsteher gibt den Abschied der beiden Bezirksrätinnen, Silvia Friedrich und Helga Figl bekannt.

Bei dieser Gelegenheit bedankt er sich bei Frau Friedrich für ihre jahrelange Tätigkeit als Bezirksrätin und Vorsitzende der Bezirksvertretung.

Auch Frau Bezirksrätin Friedrich bedankt sich bei den Mitgliedern der Bezirksvertretung und dem Büro der Bezirksvorstehung.

Frau Bezirksrätin Figl ist leider krank und bei dieser Sitzung nicht anwesend.

Da auch der stellvertretende Vorsitzende, BR Scheidl - der den neuen Vorsitz übernehmen soll - erkrankt ist, konnte die Neuwahl nicht durchgeführt werden und wird in der nächsten Sitzung der Döblinger Bezirksvertretung erfolgen.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

5. Geschäftsstücke:

5.1. Budget 2022 – Berichterstatterin BRin Brigitte Panzer

Ansatz 1956 MA 56 – Schulen – F/5636/22

Erhöhung einer sachlichen globalen Genehmigung

614960.01 Instandhaltung von Gebäuden und Bauten um 50.000 auf 370.000

Bedeckt durch Kürzung der Mittelverwendung 061968.15

Beschluss: **Der Magistratsantrag wird einstimmig angenommen.**

5.2. Budget 2023 – Berichterstatterin BRin Brigitte Panzer

5.2.1. Beschlussfassung des Bezirksbudgets 2023 mit folgenden Änderungen

Beschluss: Das Bezirksbudget 2023 wird mit Stimmenmehrheit (ÖVP, SPÖ, NEOS und GRÜNE dafür, FPÖ dagegen) beschlossen.

Änderungen:

Erhöhung der Konten:

Ansatz 1944 MA 44 – Bäder

MA 44 - Erhöhung des Kontos - Verlängerung des Sachkredites

06296.46 Hugo-Wolf-Park, Erweiterung und Sanierung des Familienbades auf 158.600

Da im Jahr 2022 nicht alle Arbeiten erledigt werden konnten, wird dieser nicht verbrauchte Betrag heuer in die Bezirksrücklage rückgeführt und soll im Budget 2023 wieder zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss: Die Erhöhung des Kontos wird einstimmig beschlossen.

MA 56 - Schulen

400960.22 Mannagetttagasse 1, Erneuerung diverser Möbel auf 51.000

Beschluss: Die Erhöhung des Kontos wird einstimmig beschlossen.

Eröffnung des Kontos:

Ansatz 1942 MA 42 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze

002961 Lebenswerte Klimamusterstadt –

19, Himmelstraße 31/Cobenzlgasse 32 45.000

Beschluss: Die Eröffnung des Kontos wird einstimmig beschlossen.

5.2.2. Beschlussfassung folgender Akten

Ansatz 1928 MA 28 – Straßenbau

Sachliche Genehmigung – Liste laufende Vorhaben

002 960.91* Investive Vorhaben, Sanierung von Hauptstraßen A mit

Busspuren - Topf 5b 1.000.000

611 960.01* Instandhaltung der Straßen 1.200.000

Beschluss: **Der Magistratsantrag wird einstimmig angenommen.**

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 19 verantwortlich.

Ansatz 1956 MA 56 – Allgemein bildende Pflichtschulen

Sachliche Genehmigung – Liste laufende Vorhaben

614960³	Instandhaltung von Gebäuden und Bauten - Bezirke, davon entfallen auf:	440.200
	TP 01* Laufende bauliche Erhaltung von allgemein bildenden Pflichtschulen	320.000
	TP 02* Instandhaltung und Pflege der Grünanlagen	70.000
	TP 03* Sicherheitstechnische Überprüfungen	50.000
	TP 04* Bauliche Maßnahmen auf Grund der Evaluierung nach dem Bedienstetenschutzgesetz	100
	TP 05* Projektierungen	100

Beschluss: **Der Magistratsantrag** wird einstimmig **angenommen**.

Die Vorsitzende wünscht im Namen aller Fraktionen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023.

Ende der Sitzung um 17:45 Uhr

Die Vorsitzende der Bezirksvertretung: BRin Silvia Friedrich

Der Bezirksvorsteher-Stellvertreter: Dr. Robert Wutzl

Die Protokollführerin: Margit Sramek